

**Seite:** 8  
**Rubrik:** WBG  
**Ausgabe:** Mitteldeutsche Zeitung Wittenberg  
**Gattung:** Tageszeitung

**Jahrgang:** 2015  
**Nummer:** 0  
**Auflage:** 212.138 (gedruckt) 196.761 (verkauft)  
199.277 (verbreitet)  
**Reichweite:** 0,57 (in Mio.)

Aus dem Landkreis

## Im Schatten des Völkermordes

Bei einer Akademie-Tagung soll auf die Armenier und ihre Kirche geschaut werden.

**WITTENBERG/MZ** - Um Tradition und Identität im Schatten des Völkermordes geht es bei der Tagung "Die Armenier und ihre Kirche", zu der vom 5. bis 6. September in die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt in Wittenberg eingeladen wird. Interessierte, die an der gesamten Tagung teilnehmen möchten, können sich noch bis 26. August dazu anmelden. Realisiert wird die Tagung von der Akademie in Wittenberg in Zusammenarbeit mit der Europa-Universität Viadrina (Frankfurt an der Oder) und dem Arbeitskreis "Kirchen im Osten" der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Zum Hintergrund: Im April 2015 wurden erstmals seit vielen Jahrhunderten Menschen durch die Armenische Apostolische Kirche heiliggesprochen. Es sind Märtyrer, die beim Völkermord an den Armeniern Anfang des 20. Jahrhunderts umkamen. Wie es im Programm weiter heißt, wird nach einer Einführung in die armenische Theologie durch Hacik Rafi Gazer von der Friedrich-

Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg der Frage nachgegangen, wie die Armenische Kirche den Völkermord theologisch bearbeitet hat und welche Rolle sie mit ihren Traditionen für die Identität der Armenier inner- und außerhalb Armeniens in der Gegenwart spielt. Zu den Referenten gehört neben anderen Regina Randhofer vom Simon-Dubnow-Institut Leipzig - sie beschäftigt sich am ersten Tag mit der armenischen Kirchenmusik "im Gefolge des nationalen Erwachens". Am Nachmittag des 5. September sind Impulsreferate geplant, etwa spricht Ischchan Tschhiftdschjan vom Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg zur armenischen Identität "zwischen Martyrium und Heldentat".

Im Rahmen der Tagung wird am 6. September um 10 Uhr zu einer weiteren Wittenberger Kanzelrede eingeladen. Die besondere Gottesdienstreihe in der Stadtkirche orientiert sich 2015 am Crnachjahr. Gehalten wird die kommende Rede von Holk Freytag: Der Dramaturg,

Regisseur und ehemalige Intendant des Staatsschauspiels Dresden sowie der Bad Hersfelder Festspiele spricht über das Bild "Das Jüngste Gericht" von Crnach dem Jüngeren. Es befindet sich auf der Rückseite des Stadtkirchen-Altars.

### ANMELDUNG

#### Programm online

**Anmeldungen für** die Tagung "Die Armenier und ihre Kirche" sind per E-Mail an [bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de) sowie unter

Tel. 03491/49 88 40 möglich. Geleitet wird die Tagung vom Direktor der Evangelischen Akademie Friedrich Kramer (Wittenberg), Olga Kurilo (Europa-Universität Viadrina, Frankfurt an der Oder) sowie von Stefan Reichelt und Christine Rothe (Arbeitskreis "Kirchen im Osten", Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt). Das vollständige Programm finden Interessierte im Internet: [www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de)

**Wörter:** 356  
**Urheberinformation:** (c) M.DuMont Schauberg